

Mein Name ist Tanja Schwarz, ich bin Mitglied der Bürgerinitiative „Etz langt`s!“ und dort auch im gewählten Vorstand. Hauptsitz der Bürgerinitiative ist der Landkreis Ansbach, es gibt seit ein paar Jahren aber auch einen Kreisverband im Landkreis Neustadt /Aisch – Bad Windsheim.

Und genau da komme ich her, aus der Gegend die man Frankens gemütliche Ecke nennt. Dies allerdings gilt nur an den Wochenenden.  
Von Montag bis Freitag, Tag und Nacht ist es Frankens ungemütlichste Ecke !

Wir wohnen in Ickelheim, einem Ortsteil der Kur – und Bäderstadt Bad Windsheim. Es ist Deutschlands einziges Heilbad mit garantiertem militärischen Fluglärm ! Dieser wird massiv erzeugt durch den US Standort Illesheim, der in direkter Nachbarschaft der Kurstadt liegt.

Dort sind über 60 Kampfhubschrauber stationiert, und das seit 1987, die uns den Schlaf, die Nerven, unsere Gesundheit und jegliche Lebensqualität rauben !  
Damit Sie sich vorstellen können wie sich das für uns tagtäglich darstellt, möchte ich Ihnen so einen Terrortag schildern.

Es sind sehr viele Tage im Monat an denen die Hubschrauber ab 7.30 h warm laufen und dann beginnen ihre Platzrunden zu fliegen. Selten ist es nur eine Maschine, dann dauert es drei Minuten bis sie wieder kommt, meistens sind es drei und mehr Maschinen gleichzeitig, die ihre Kreise drehen.

Dann haben wir vom eben vorbei,- oder überfliegenden den noch deutlichen zu hörenden abklingenden Schall, gleichzeitig aber den zunehmenden vom im Anflug befindlichen. Das geht so den ganzen Tag bis tief in die Nacht, in den Sommermonaten sogar bis 2.00 h ! Wenn wir Glück haben wird mal eine Pause eingelegt, ansonsten kann das Szenario bis zu 18 Stunden täglich dauern.

Die Hubschrauber überfliegen dabei die Häuser in zum Teil sehr geringer Höhe. Die Fensterscheiben vibrieren.

Ein Aufenthalt im Garten und der Natur ist nur am Wochenende zu genießen. Messungen mit einem geeichten Schallpegelmessgerät ergaben Werte bis 108 dB ! Aufzeichnungen des Flugverkehrs ergaben an einem einzigen Tag 286 Flüge,- bzw. Überflüge.

Dann gibt es auch noch Tage an denen die Illesheimer Verstärkung aus Katterbach bei Ansbach erhalten. Dort sind Transporthubschrauber stationiert, die Bevölkerung vor Ort erlebt tagtäglich den gleichen Terror wie wir.

Ein einziger Hubschrauber verbraucht je nach Typ 600 – 1000 Liter Treibstoff pro Flugstunde. Der verwendete Treibstoff ist laut Angabe des Herstellers hochgradig krebserregend und erbgutverändernd.

Was das für Auswirkungen auf die Bevölkerung hat, kann keiner erahnen.

Unsere Kinder die in diesem Kriegsübungsgebiet leben, werden mehrmals pro Nacht aus dem Schlaf gerissen, können sich am nächsten Tag in der Schule nicht konzentrieren, sind müde, da ihnen der erholsame, Kraft schöpfende und ausreichende Schlaf fehlt !

Wir als arbeitende Bevölkerung haben das gleiche Problem, geht es uns doch genau wie unseren Kindern !

Kaum Schlaf, auf der Arbeit sollen wir uns konzentrieren, müssen volle Leistung bringen, fällt schwer bei Dauermüdigkeit !

Wir haben, wie alle anderen Bürger auch, ein Recht auf unsere Nachtruhe,- und die beginnt in Deutschland um 22.00 h !

Als Therapeutin mache ich auch Hausbesuche, betreue alte und z. T. sehr kranke Menschen. Eine Situation ist mir sehr gut in Erinnerung geblieben, eine Patientin, die an den Folgen eines schweren Schlaganfalls litt, sagte, als ein Hubschrauber in geringer Höhe den Ort überflog,- „Jetzt kommen sie ! Die Russen !“ Sie war dabei sehr aufgeregt und zitterte, man sah ihr die Angst deutlich an !

Gerne möchte ich noch meinen jüngsten Sohn erwähnen, er ist behindert und hat ein ganz besonders großes Problem mit der Situation. In manchen Nächten, wenn sie wieder sehr aggressiv fliegen, schreckt er aus dem Schlaf hoch und schreit wie am Spieß. Der eine oder andere mag jetzt vielleicht denken warum ziehen sie dann nicht weg ? Ganz so einfach ist es leider nicht, es handelt sich um mein Elternhaus, somit um Eigentum. Bekannte von uns, die wegen diesem unzumutbaren Lärm kapitulieren möchten ihre Immobilie verkaufen. Leider haben wir einen enormen Wertverlust unserer Immobilien, der fast 50 % beträgt.

Anmerken möchte ich noch dass das US Militär keinerlei Hemmungen hatte eine Trauerfeier im Landkreis Ansbach zu stören. Der Pfarrer musste mehrmals seine Trauerrede unterbrechen, die gesamte Trauergemeinde wurde mehrfach von einem Kampfhubschrauber in niedriger Höhe angefliegen. Das ist kein Spaß, die Bevölkerung gilt als Übungsziel, es gab bereits häufiger Scheinangriffe auf Spaziergänger und Reiter.

Und weil das, was über und um unsere Köpfe herum passiert noch immer nicht reicht, haben wir es nicht nur mit den Hubschraubern zu tun, nein, es kommen auch noch Drohnen dazu ! Bereits seit Jahren, wie es jetzt endlich auch vom US Militär und der Regierung bestätigt wurde. Die BI hat bereits seit Jahren darauf hingewiesen, wir wurden sogar als Lügner betitelt.

Jetzt musste es kleinlaut zugegeben werden. Aber, um das ganze zu verniedlichen, es handelt sich laut Aussage vom Militär natürlich nicht um Kampfdrohnen, sondern Aufklärungsdrohnen !

Ich glaube den Verantwortlichen NICHTS mehr, sondern nur noch das was ich sehe ! Zu oft wurden wir schon angelogen, vom US Militär und der Regierung !

Nach all den Tatsachen und bekannt gewordenen, Furcht erregenden Geschichten bezügl. NSA frage ich mich wann sich die Regierung traut „unseren Freunden“, die es eigentlich schon nicht mehr sein sollten, entgegen zu treten ?

In den Nürnberger Nachrichten war am 05. April ein Artikel über den Drohnenkrieg zu lesen. Ein ehemaliger Soldat, der als „Drohnenpilot“ eines der Objekte vom Boden aus steuerte, sagte: „ Ohne Deutschland wäre der gesamte Drohnenkrieg des US Militärs nicht möglich !“

Und dann gibt es noch die Aussage . „Von deutschem Boden soll nie wieder Krieg ausgehen !“

.....und der Artikel 26 Grundgesetz sagt : „ Jede Unterstützung eines Angriffskrieges ist strafbar. Selbst die Vorbereitung ist unter Strafe gestellt !“

Anscheinend gilt das nicht für das in Deutschland stationierte US Militär !

Im Juli 2012 äußerte der damalige US Oberkommandant in Europa, Generalleutnant Hertling: „Die US Armee sei in Illesheim und Katterbach um für Kriege zu üben, nicht um Bier zu trinken !“

Passend dazu las ich am 03. März diesen Jahres in der Zeitung einen kleinen Hinweis am Rande, dass das US Militär plant ab 2020 die in Deutschland stationierten Atomwaffen zu erneuern.

Und nur ganz nebenbei bemerkt,- die Kosten der Bundeswehr, NUR für den Afghanistankrieg, belaufen sich pro Jahr auf 1 Milliarde € !

Wie lange schon dauert dieser Wahnsinn ?

Wer bezahlt diesen Unfug ?

.....und wie vielen zigtausenden von Menschen hat es den Tod gebracht ?

.....und ist es mit dem Gewissen zu vereinbaren dass die Bundeswehr an unseren Schulen Werbung dafür macht sich am Hindukusch verheizen zu lassen ?

Krieg wird als Mittel der Politik eingesetzt, die Menschheit stumpft ab !

Bleibt nur noch zu hoffen dass der Osterhase gestern auch in Berlin fleißig war, damit unsere Politiker wieder Eier in der Hose haben !

Mit diesem Satz möchte ich beschließen und bedanke mich für die Aufmerksamkeit !